

ZERTIFIKATSLEHRGANG +1 Nächste Buchung sichert die Durchführung! ⓘ

Arbeiten unter Spannung mit AuS-Pass

Theoretische und praktische Ausbildung

Beginn:
05.11.2025 - 09:00 Uhr



Veranstaltungsnr.: 60069.00.021

Präsenz

Ende:
06.11.2025 - 17:00 Uhr

Leitung

EUR
1.210,00
(MwSt.-frei)

Dauer:
2,0 Tage

Dipl.-Ing. Ferdinand Schlüter
Ingenieurbüro für Elektrotechnik

[weitere Termine](#)

in Zusammenarbeit mit:



BESCHREIBUNG

In der modernen Arbeitswelt der Elektrotechnik kommt es immer wieder vor, dass unter Spannung gearbeitet werden muss. Einerseits ergibt sich das aus der Arbeit selbst, zum Beispiel bei der Fehlersuche. Andererseits führt der Wunsch nach ständiger, unterbrechungsfreier Energieversorgung dazu, dass gearbeitet werden muss, ohne vorher freizuschalten. Dazu braucht man zwingende Gründe, speziell qualifiziertes Fachpersonal (fachlich und **persönlich** geeignet), eine sehr gründliche Arbeitsvorbereitung sowie spezielle Werkzeuge, Betriebsmittel und Schutzausrüstungsgegenstände.

Ziel der Weiterbildung

Ziel des Lehrgangs ist der Schutz von Gesundheit und Leben beim Arbeiten unter Spannung (AuS). Dazu sind alle am AuS Beteiligten zu sensibilisieren bzw. zur Einhaltung der Forderungen des Arbeitsschutzes sowie zum sicheren und möglichst gefahrlosen Arbeiten unter Spannung zu bewegen.

Der Ablauf des Lehrgangs nach DGUV-Regel 103-011 sieht vor:

- theoretische Schulung
- theoretische Prüfung
- nach bestandener Prüfung praktische Schulung an realen Schaltgeräten, Schaltschränken oder sonstigen für die Praxis relevanten Betriebsmitteln.

Der Lehrgang bietet die erforderliche „Spezialausbildung in Theorie und Praxis“ bis 1kV AC und schließt mit dem Erwerb des „AuS-Passes“ ab.

HINWEIS

Bitte bringen Sie Ihre Persönliche Schutzausrüstung (PSA) sowie ein Lichtbild für den AuS-Pass mit.

Das Seminar ist vom VDSI Verband Deutscher Sicherheitsingenieure e.V. als geeignet für die Weiterbildung von Sicherheitsfachkräften nach § 5 (3) ASiG eingestuft worden, und die Teilnehmer erhalten auf der qualifizierten Teilnahmebescheinigung 2 VDSI-Punkte Arbeitsschutz.

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?

PROGRAMM

Mittwoch, 5. November 2025
9.00 bis 12.15 und 13.45 bis 17.00 Uhr

THEORIE

1. „Arbeiten unter Spannung“ in der modernen Arbeitswelt einer Elektrofachkraft

- Wie sieht die Praxis aus, und was ist erlaubt?

2. Rechtlicher Rahmen für das AuS (relevante Auszüge)

- Arbeitsschutzgesetz (#1), Betriebssicherheitsverordnung (#2)
- DGUV Vorschrift 1 (#3)
- DGUV Vorschrift 3 (versus TRBS 1203)
- DGUV Regel 103-011
- Voraussetzungen für das Arbeiten unter Spannung
- Mitwirkende beim AuS und ihre Verantwortung
- Gefährdungsbeurteilung nach TRBS 1111 (Kurzfassung) sowie nach #1, #2 und #3

3. Gefährdungen beim Arbeiten unter Spannung

- Welche Verletzungsmöglichkeiten existieren grundsätzlich?
- der Mensch als Teil eines (Unfall-)Stromkreises
- Wie wird der Unfallstromkreis geschlossen, wie wirken sich Übergangswiderstände aus?
- Körperdurchströmung, Durchströmungsdauer, Lichtbogenbildung – Auswirkungen, Sekundärfolgen
- Unfallgeschehen – Beispiele aus dem Fundus der BG-Unfallforschung
- Unfallrisiken: Wieso kommt es überhaupt so weit?
- Schutz vor den Gefahren des elektrischen Stroms beim AuS – Technische, Organisatorische, Persönliche Schutzmaßnahmen (TOP)

4. Körperwiderstände

- aufgrund des Durchströmungsweges
- unter besonderen Arbeitsbedingungen
- Temperatureinflüsse, Platzverhältnisse
- trockene, nasse, salznasse Haut
- unter Berücksichtigung von Spannungsart, -höhe und Frequenz

5. Wirkung des elektrischen Stroms auf den Menschen

- AC- und DC-Diagramm nach Biegelmeier
- Konsequenzen aus solchen Untersuchungen, zum Beispiel Grenzwerte, die in verschiedenen Normen wiederzufinden sind
- gefährliche Berührungsspannungen
- für Menschen, für Nutztiere
- unter besonderen Umgebungsbedingungen
- Anforderungen an RCD's in Hinblick auf Personenschutz und Brandschutz (Sachschutz)
- Abschaltzeiten für Endstromkreise in unterschiedlichen Netzformen

6. Technische Rahmenbedingungen in Zusammenhang mit dem AuS und Eingrenzung der zur Praxis nötigen Voraussetzungen

- Netzformen, Schutzziele und Schutzmaßnahmen
- Betriebsmittel, Werkzeuge, Schutzausrüstungsgegenstände

7. Theoretische Prüfung

Donnerstag, 6. November 2025

9.00 bis 12.15 und 13.45 bis 17.00 Uhr

8. Besprechung der Prüfungsergebnisse

PRAXIS

9. Tauschen von elektrischen Betriebsmitteln / Komponenten unter Spannung

10. Schlußbesprechung

TEILNEHMER:INNENKREIS

Verantwortungsträger und Mitwirkende als

- Elektrofachkräfte, auch solche für festgelegte Tätigkeiten
- Meister, Techniker, Ingenieure
- Betreiber, Anlagen- und Arbeitsverantwortliche
- in Ausnahmefällen auch Elektrotechnisch unterwiesene Personen (EuP)

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN:

Auszug aus der DGUV-Regel 103-011: Voraussetzungen für die Ausbildung zum Arbeiten unter Spannung

- Qualifikation zur Elektrofachkraft mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung im Unternehmen
- Mindestalter 18 Jahre
- gesundheitliche Eignung, die durch die arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung nach dem Berufsgenossenschaftlichen Grundsatz für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen G 25 „Fahr-, Steuer- und Überwachungstätigkeiten“ nachzuweisen ist
- Erste-Hilfe-Ausbildung mit Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW)

REFERENT:INNEN



Dipl.-Ing. Ferdinand Schlüter

Ingenieurbüro für Elektrotechnik und Energietechnik, Bad Wünnenberg

Weitere Veranstaltungen

[Ausbildung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten](#)

[Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten \(EFKffT\) – PV](#)

[Betreiberverantwortung für elektrische Anlagen und Betriebsmittel](#)

VERANSTALTUNGSORT

Technische Akademie Esslingen

An der Akademie 5

73760 Ostfildern

Die TAE befindet sich im Südwesten Deutschlands im Bundesland Baden-Württemberg – in unmittelbarer Nähe zur Landeshauptstadt Stuttgart. Unser Schulungszentrum verfügt über eine hervorragende Anbindung und ist mit allen Verkehrsmitteln gut und schnell zu erreichen.



GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet [Verpflegung](#) sowie ausführliche Unterlagen.

Preis:

Die Teilnahmegebühr beträgt:

1.210,00 € (MwSt.-frei)

Fördermöglichkeiten:

Bei einem Großteil unserer Veranstaltungen profitieren Sie von bis zu 70 % Zuschuss aus der [ESF-Fachkursförderung](#).

Bisher sind diese Mittel für den vorliegenden Kurs nicht bewilligt. Dies kann verschiedene Gründe haben. Wir empfehlen Ihnen daher, Kontakt mit unserer [Anmeldung](#) aufzunehmen. Diese gibt Ihnen gerne Auskunft über die Förderfähigkeit der Veranstaltung.

Weitere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie [hier](#).

Inhouse Durchführung:

Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles [Inhouse-Training](#) an.

Weitere Termine und Orte

Datum	Lernsetting & Ort	Preis
Beginn: 28.04.2026 Ende: 29.04.2026 ✓ Durchführung gesichert! ⓘ	📍 Ostfildern	EUR 1.210,00
Datum	Lernsetting & Ort	Preis
Beginn: 17.11.2026 Ende: 18.11.2026	📍 Ostfildern	EUR 1.210,00